



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2003 Nr. 17](#)
Veröffentlichungsdatum: 08.04.2003
Seite: 218

Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten im Arzneimittelwesen und nach dem Medizinproduktegesetz

2121

Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten im Arzneimittelwesen und nach dem Medizinproduktegesetz

Vom 8. April 2003

Aufgrund des § 5 Abs. 3 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 ([GV. NRW. S. 421](#)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Mai 2000 ([GV. NRW. S. 462](#)), wird nach Anhörung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge des Landtags verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über Zuständigkeiten im Arzneimittelwesen und nach dem Medizinproduktegesetz vom 11. Dezember 1990 ([GV. NRW. S. 659](#)), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Oktober 2002 ([GV. NRW. S. 564](#)), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

1.1

In Absatz 2 Nr. 2 werden nach den Wörtern „Geltungsbereichs dieses Gesetzes“ die Wörter „und für Medizinprodukte im Sinne des § 3 des Medizinproduktegesetzes“ eingefügt.

1.2

Absatz 2 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

„6. des Medizinproduktegesetzes (MPG) vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 1963) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnungen.“

1.3

Absatz 3 wird gestrichen und Absatz 4 wird Absatz 3.

2. § 4 wird § 3 und wie folgt geändert:

2.1

In Absatz 1 wird der letzte Spiegelstrich wie folgt gefasst:

„- § 42 Medizinproduktegesetz.“

2.2

Absatz 2 wird gestrichen und Absatz 3 wird Absatz 2.

3. § 5 wird § 4.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 8. April 2003

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Peer Steinbrück

Die Ministerin
für Gesundheit, Soziales,
Frauen und Familie

Birgit Fischer

GV. NRW. 2003 S. 218